



Hafen in China (Foto: Michael Porter / flickr, Lizenz: creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/2.0)--+

China lässt Syngentas Gentechnik-Mais ins Land

Veröffentlicht am: 19.12.2014

Nach langer Blockade hat Peking nun doch eine weitere Gentechnik-Maissorte genehmigt. Das melden Nachrichtenagenturen unter Berufung auf US-Landwirtschaftsminister Tom Vilsack. Die insektengift-produzierende Sorte MIR162 hatte zuvor für massive Probleme gesorgt: China ließ über eine Million Tonnen Mais nicht ins Land, Handelskonzerne verklagten daraufhin den Hersteller des Gentechnik-Maises, Syngenta, auf Schadensersatz.

Laut den Berichten verkündete Vilsack die Zulassung für MIR162 und zwei weitere Gentechnik-

nik-Maissorten von Dupont Pioneer und Bayer nach einem Treffen mit Vize-Premierminister Wang Yang.

Syngenta selbst wartet noch auf die offiziellen Dokumente aus Peking. [dh]

Links zu diesem Artikel

- [US-Minister: Mais aus Syngenta-Saatgut Viptera erhält Zulassung in China \(18.12.14\)](#)
- [Ag Professional: China approves Syngenta's Viptera corn \(17.12.14\)](#)
- [Wegen Chinas Nein zum Gentechnik-Mais: Giganten vor Gericht: Cargill verklagt Syngenta \(17.09.14\)](#)